

VERMEIDUNG VON AFRIKANISCHER SCHWEINEPEST



AFRIKANISCHE SCHWEINEPEST - EINE BEDROHUNG FÜR DÄNEMARK?

In den letzten Jahren gab es einige Fälle von afrikanischer Schweinepest (ASF) bei Haus- und/oder Wildschweinen in Russland, Litauen, Lettland, Polen und der Ukraine. ASF ist eine ansteckende Viruskrankheit bei Schweinen (einschließlich Wildschweinen), die nicht an Menschen übertragen werden kann. Der Kontakt mit infizierten Tieren stellt daher kein gesundheitliches Risiko für Menschen dar. ASF wurde noch nie in Dänemark festgestellt.

Die Infektion kann durch Fütterung von ungekochten, den Virus enthaltenden Schlachtabfällen, Fleisch oder Fleischabfällen oder bei Tiertransporten übertragen werden. Vom Ansteckungszeitpunkt der Schweine bis zum Auftreten der Symptome vergehen oft 5-10 Tage. Die Symptome sind denen der klassischen Schweinepest fast identisch: hohe Sterblichkeit, hohes Fieber, schwere Diarrhö und rote bzw. bläuliche Verfärbungen der Haut.



Europäische Kommission und OIE- Weltorganisation für Tiergesundheit, ASF in Wild- und Hausschweinen von 2007-2016



KEINE MITNAHME VON EIGENER KLEIDUNG UND SCHUHEN IN ANDERE STÄLLE



ÜBERPRÜFEN SIE, DASS DER LASTWAGEN NICHT SCHMUTZIG IST



KEIN FÜTTERN DER SCHWEINE MIT ESSENSRESTEN

ANDERE VERHÄLTNISSSE, DIE BEACHTUNG ERFORDERN

- Es ist verboten Küchen- und Essensabfälle als Schweinefutter zu verwenden.
- Alle aus dem Ausland nach Dänemark zurückkehrenden Lastwagen müssen bei der Rückkehr nach Dänemark an DANISH anerkannten Wasch- und Desinfektionsplätzen gewaschen und desinfiziert werden.

- EINHALTUNG DER QUARANTÄNEREGELN

Kennntis Risikogebiet	Nicht umfassend	Umfassend*
Hoch	24 Stunden in DK	24 Stunden von Herde zu Herde
Niedrig	12 Stunden in DK	12 Stunden von Herde zu Herde

* Familienmitglieder, Mitarbeiter, Tierärzte, Berater und Handwerker